

# Zehn Straßenbahnlinien in Kassel

Und es begab sich zu der Zeit, als man das Jahr 2025 n. Chr. schrieb und mal wieder Osterferien in Kassel waren und somit keine Massen von Wänsten in die Schulen zu transportieren bzw. dort abzuholen waren. dass die Kasseler Verkehrsgesellschaft in der Kehre Mattenberg anhob, zu schaufeln, zu baggern, Schienen zu beseitigen, Schottersteine aufzusammeln und was man so üblicherweise sonst noch beim Umbau einer Straßenbahnkehre zu machen pflegt.

Dies war dann Anlaß, die Zahl der Straßenbahnlinien in Kassel für wenige Tage auf die Maximalzahl des Liniennummernsystems zu erhöhen. Das heißt, alle Ziffern von 0 ... 9 wurden besetzt. Somit wurde weitgehend vermieden, dass der gemeine Kasseler, Kasselner oder Kasseläner (einschließlich der -innen selbstverständlich) sich zu Tode erschreckt, weil seine gewohnte Linie plötzlich an ungewohnter Stelle auftaucht.

Die Linie 0 lasse ich hier mal raus, weil sie a) zeitlich nicht in diesen Bericht passt und b) sowieso Allen bekannt sein dürfte. Hier verweise ich nur beispielhaft auf das Auftreten dieser Linie am frühen Sonnabend morgen in Form eines mit dem Ziel „Ständeplatz“ aus dem Betriebshof Sandershäuser Straße ausrückenden Triebwagens, der so etwa gegen 9:48 Uhr seine Zielhaltestelle erreichen würde, wenn er nicht schon vorher zu einer „3“ zur Ihringshäuser Straße mutiert wäre.

Nachfolgend stelle ich die einzelnen Straßenbahnlinien vor, wie ich sie am 8. April dieses Jahres aufgenommen habe. Um mich nicht dem Vorwurf „vereinschädigenden Verhaltens“ auszusetzen, weil ich nur Straßenbahnbilder bringen würde, schiebe ich noch einige Eisenbahnbilder ein:



Zugegeben, dieser ICE 1224 Nürnberg-Oberhausen ist auch nicht mehr das, was er mal war, als er schon in München begann und nicht schon in Oberhausen verendete. Damals erinnerte mich das immer an den seligen TS „Bundesländer“ der ÖBB (eine 4010-Leistung St. Pölten – Wien, aber „außen rum“, d.h. über Salzburg und Villach). Die ÖBB hatte später ein Einsehen und benannte den Zuglauf in „Gasteinertal“ um.

Aber immerhin: hier fährt eine 406-Garnitur durch Kassel.

Damit es dem Fotografen nicht langweilig wurde, war die DB Netz so freundlich, ziemlich gleich danach einen gelben Wendezug die Leuschnerstraße unterqueren zu lassen.

Es schubst 182 536.



Der Zug des nächsten Bildes zählt um diese Zeit auch zum absoluten Pflichtprogramm des Fotografen:  
ICE 9590 Berlin-Paris.

Ich gehe davon aus, dass es sich um einen 407 handelt.

Mit dem nächsten Bild bin ich endlich beim Thema:

Ein Zug der Linie 9 aus TW 610 + Bw 503 in der Frankfurter Straße, etwa in Höhe des Hotels Gude.

Die Linie „9“ ist eine „3“, die nicht am Mattenberg kehrte, sondern dies am Auestadion erledigte und in diesem Abschnitt als „9“ fuhr.



Und hier die Gegenleistung:  
TW 619 als Linie „9“, zur nächsten Kehre fahrend.

Und noch einen „9“ in der Altenbaunaer Straße, kurz vor der Haltestelle „Keilsbergstraße“.



TW 617 erreicht in den nächsten Sekunden die „Stammgleise“ der „3“ und hat daher schon von „9“ auf „3“ umgeschildert.

Zwei numerisch aufeinander folgende Straßenbahnlinien nebeneinander in der Haltestelle „Oberzwehren Mitte“: TW 632 auf der „2“ [Kehre Brückenhof – VW-Werk] neben TW 617 auf der „3“.



Und hier ist ein Gegenzug: TW 662 biegt – als Linie „2“ vom VW-Werk kommend – in die Brückenhofstraße ein (Haltestelle Oberzwehren Mitte).

Man ist am Umschildern zur Linie „9“ zum Auestadion: TW 467 in der Brückenhofstraße.



In der Haltestelle „Heinrich-Plett-Straße“ steht ein Triebwagen der Linie 2 [Kehrschleife Brückenhof – VW-Werk], um gleich darauf ...

... abzufahren und dabei in der Brückenhofstraße einer „3“ (ex „9“ zur „Ihringshäuser Straße“) zu begegnen.



Zum Schluß noch zur Linie „6“: die kam wie üblich mit dem Ziel „Brückenhof“ daher, schilderte an der Hst. „Oberzwehren Mitte“ in „Wolfsanger über Wilhelms-höhe“ um und wurde dann an der Brückenhofstraße zur Linie „7“. Man konnte also ohne Umsteigen von der Ihringshäuser Straße zur Endhaltestelle Wolfsanger fahren. Es dauerte nur etwas.



Ullrich Huckfeldt, 21. August 2025